Markus G. Kittler, Dirk Holtbrügge, Martina Ungar*

Ist die kulturelle Anpassung von Entsandten eine Familienangelegenheit? – Eine empirische Untersuchung deutscher Fach- und Führungskräfte und deren Familien im Ausland**

Die Familie stellt einen zentralen Einflussfaktor auf die Anpassung von Entsandten im Ausland dar. In Anlehnung an die Familiensystemtheorie von Minuchin (1974) wird angenommen, dass starke Verbindungen zwischen Entsandten, deren Partnern und deren Kindern bestehen, die wiederum Einfluss auf deren kulturelle Anpassung haben. Die vorliegende Studie verfolgt das Ziel, die Anpassung von im Ausland lebenden und arbeitenden deutschen Fach- und Führungskräften in Verbindung mit der Anpassung ihrer Familie empirisch zu untersuchen. Dazu werden der Einfluss der familiären Situation von 169 Entsandten auf deren kulturelle Anpassung sowie der Zusammenhang zwischen der kulturellen Anpassung von Entsandten und deren mitgereisten Familienmitgliedern analysiert. Die Untersuchung stellt signifikante Einflüsse der familiären Situation vor allem hinsichtlich der Kinder und Zusammenhänge zwischen den Ausprägungen der Anpassung der Familienmitglieder untereinander fest.

Is the Cultural Adjustment of Expatriates a Family Affair? An Empirical Study of German Expatriate Managers and their Families Abroad

An expatriate's family has a strong impact on his/her cultural adjustment. According to the family systems theory of Minuchin (1974), there exist strong ties between expatriates, their partners, and their children which in turn influence their cultural adjustment. The objective of this article is to empirically assess the adjustment of German expatriates abroad in association with their families' adjustment. We analyze the influence of the family situation of 169 German expatriates on their cultural adjustment as well as the correlation between the cultural adjustment of the expatriate managers and their accompanying family members. Significant influences of the family situation, particularly considering the presence of children, and crossover effects between the degrees of adjustment of the family members are identified.

Key words: **International Assignments, Expatriation, Adjustment, Family, Expatriates, Spouse, Children**

---

* Dipl.-Kfm. Markus G. Kittler, Jg. 1973, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Internationales Management, Lange Gasse 20, D – 90403 Nürnberg. E-mail: Markus.Kittler@wiso.uni-erlangen.de.
Arbeitsgebiete: Internationales Management, insb. Interkulturelle Kommunikation, Personalmanagement.

Prof. Dr. Dirk Holtbrügge, Jg. 1964, Professor an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Inhaber des Lehrstuhls für Internationales Management, Lange Gasse 20, D – 90403 Nürnberg. E-mail: Dirk.Holtbruegge@wiso.uni-erlangen.de.
Arbeitsgebiete: Internationales Management, Personalmanagement, Emerging Markets.

Dipl.-Kffr. Martina Ungar, Jg. 1978, Mitarbeiterin der Axeneon GmbH, Bereich Marketing, Schwerpunkt Marktanalyse und Vertriebs-Support, Plattenweg 8, D – 90765 Fürth. E-mail: Martina.U@web.de.

** Artikel eingegangen: 27.10.2005
revidierte Fassung akzeptiert nach doppelt-blindem Begutachtungsverfahren: 30.3.2006.